

Information vom/der Kämmereiamt	Vorlage-Nr: XIX/KA/0026 Status: nichtöffentlich AZ: Datum: 17.02.2022 Verfasser: Götz, Doris
Beteiligungsbericht nach § 123 a HGO	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
28.02.2022	Magistrat der Stadt Bürstadt
03.03.2022	Haupt- und Finanzausschuss
09.03.2022	Stadtverordnetenversammlung

Sachverhalt:

Nach § 123 a Abs. 1 HGO hat die Gemeinde zur Information der Gemeindevertretung der Öffentlichkeit jährlich einen Bericht über die Beteiligung an Unternehmen des Privatrechts zu erstellen. Der vorliegende Beteiligungsbericht umfasst die wirtschaftliche Betätigung 2020.

In diesem Bericht sind alle Beteiligungen ab 20 % der Anteile aufzuführen.

Der Mindestinhalt des Berichts ist in § 123 a Abs. 2 HGO definiert. Aufzuführen sind:

- 1) Unternehmensgegenstand (Welche Leistung erbringt das Unternehmen?), die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die Beteiligung des Unternehmens,
- 2) der Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen im Sinne des § 121 Abs. 1 HGO, was in zwei Schritten geprüft werden kann:
 - a) Welcher öffentliche Zweck war ausschlaggebend, um die Beteiligung zu begründen?
 - b) Dient die Beteiligung noch diesem Zweck / Inwieweit wird der Zweck erreicht?
- 3) Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Ertragslage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde und die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft, die Kreditaufnahmen, die von der Gemeinde gewährten Sicherheiten,
- 4) das Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für das Unternehmen?

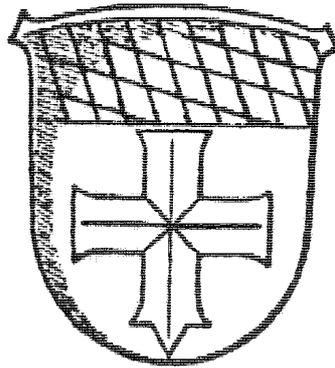
Im Beteiligungsbericht der Stadt Bürstadt ist darüber hinaus noch angeführt, an welchen Zweckverbänden und Vereinen die Stadt Bürstadt beteiligt ist.

Nachdem der Beteiligungsbericht der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt wurde, wird dieser öffentlich ausgelegt, damit er von allen Einwohnern eingesehen werden kann.

Anlage/n:
Beteiligungsbericht 2020

S t a d t

B ü r s t a d t



B e t e i l i g u n g s b e r i c h t

2 0 2 0

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort der Bürgermeisterin	3
1	Allgemeines	4
1.1	Kommunalrechtliche Vorschriften	4
1.2	Beteiligungsbegriff	5
1.3	Rechts- und Organisationsformen	6
1.4	Gegenstand des Beteiligungsberichts	8
1.5	Die Beteiligungen der Stadt Bürstadt im Überblick	9
2	Beteiligungen an Kapitalgesellschaften	10
2.1	Bürstädter Grundstücksentwicklungsges. mbH	10
2.2	ENERGIERIED GmbH & Co. KG	15
2.3	Energieried Verwaltungs-GmbH	23
2.4	Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH	25
2.5	Bauland-Offensive Hessen GmbH	28
3	Mitgliedschaften in Zweckverbänden	30
3.1	Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße	30
3.2	Sparkasse Worms-Alzey-Ried	32
4	Mitgliedschaften in Wasser- u. Bodenverbänden	34
4.1	Gewässerverband Bergstraße	34
4.2	Wasserverband Bürstadt	36
5	Sonstige Informationen zu bedeutenden Institutionen, Betrieben u. Gesellschaften im kommunalen Wirkungskreis	38
5.1	Raiffeisenbank Ried eG	38
5.2	Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Bürstadt	41
6	Andere Vereinigungen	43
7	Anhang - Literaturangaben	44

Vorwort der Bürgermeisterin



Die im Jahr 2020 bestandenen Beteiligungen und deren Entwicklungen bilden für den dreizehnten Beteiligungsbericht der Stadt Bürstadt die Grundlage und zeigen die Wirkungen auf für den städtischen Haushalt. Desweiteren wird mit diesem Bericht den politischen Gremien als auch der Öffentlichkeit, wie in den Jahren zuvor, ein Überblick über die unterschiedlichsten Rechts- und Organisationsformen gegeben.

Die aufgezeigten Daten und Informationen ergeben einen Überblick über die wirtschaftliche Situation der einzelnen Unternehmen und Beteiligungen an Zweckverbänden, sowie den sonstigen Beteiligungen der Stadt Bürstadt.

Neben der gesetzlichen Vorgabe des § 123 a der Hessischen Gemeindeordnung werden zur Information der Gemeindevertretung und der Öffentlichkeit nicht nur über die Unternehmen des Privatrechts berichtet, an denen die Stadt mit mindestens 20 Prozent beteiligt ist, sondern dieser Bericht soll darüber hinaus transparent machen, an welchen weiteren Rechts- und Organisationsformen wie Zweckverbänden und Mitgliedschaften in Vereinigungen die Stadt Bürstadt beteiligt bzw. Mitglied ist.

Dieser Bericht soll wie in den Jahren zuvor nicht nur den politischen Gremien, sondern auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden, als Beitrag zur Transparenz des Verwaltungshandelns.

68642 Bürstadt,

Barbara Schader
Bürgermeisterin

1 Allgemeines

1.1 Kommunalrechtliche Vorschriften

Artikel 28 Abs. 2 Grundgesetz garantiert Gemeinden und Gemeindeverbänden das Recht, im Rahmen der Gesetze alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft in eigener Verantwortung, also durch Selbstverwaltung, zu regeln. Diese verfassungsmäßige normierte Garantie der Selbstverwaltung räumt den Kommunen neben der Personal-, Finanz- und Vermögenshoheit insbesondere auch die Organisationshoheit ein. Damit haben die Kommunen das Recht zu entscheiden, auf welche Art und Weise sie die Erfüllung ihrer Aufgaben sicherstellen wollen.

Nach § 121 HGO darf eine Gemeinde wirtschaftliche Unternehmen errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn

- ▶ der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt und dieser Zweck durch das Unternehmen wirtschaftlich erfüllt werden kann und
- ▶ das Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinden und zum voraussichtlichen Bedarf steht und
- ▶ der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

In § 122 HGO wird zusätzlich festgelegt, welche Voraussetzungen grundsätzlich erfüllt sein müssen, damit eine Gemeinde eine Gesellschaft gründen oder sich an ihr beteiligen darf. Neben den Voraussetzungen des § 121 HGO muss danach

- ▶ die Haftung und die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde auf einen ihrer Leistungsfähigkeit angemessenen Betrag begrenzt sein,
- ▶ die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere im Aufsichtsrat oder in einem entsprechenden Überwachungsorgan erhalten und
- ▶ gewährleistet sein, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht soweit nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufgestellt und geprüft werden.
- ▶ Bei Gesellschaften, die nicht auf den Betrieb eines wirtschaftlichen Unternehmens gerichtet sind, muss darüber hinaus ein wichtiges Interesse der Gemeinde an der Gründung oder Beteiligung vorliegen.

Alle genannten Voraussetzungen gelten entsprechend, wenn eine Gesellschaft, an der Gemeinden oder Gemeindeverbände mit insgesamt mehr als 50 vom Hundert beteiligt sind, sich an einer anderen Gesellschaft beteiligen will (§ 122 Abs. 4 HGO).

1.2 Beteiligungsbegriff

Der rechtliche Beteiligungsbegriff ist nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) definiert als "Anteile an anderen Unternehmen, die bestimmt sind, dem eigenen Geschäftsbetrieb durch Herstellung einer dauerhaften Verbindung zu jenen Unternehmen zu dienen". Als Beteiligung gelten nach § 271 Abs. 1 HGB im Zweifel Anteile an einer Kapitalgesellschaft, deren Nennbeträge insgesamt den fünften Teil des Nennkapitals dieser Gesellschaft überschreiten. Ob Anteile an einem Unternehmen eine Beteiligung darstellen, ist grundsätzlich unabhängig von der Rechtsform des Unternehmens. Eine Ausnahme stellt lediglich die eingetragene Genossenschaft dar. Die Mitgliedschaft in einer solchen ist nach § 271 Abs. 1 HGB keine Beteiligung im Sinne der Vorschriften über die Handelsbücher.

Ein umfassenderer Beteiligungsbegriff liegt offensichtlich den Vorschriften des Gemeindefirtschaftsrechts zugrunde. So lässt sich aus der Zuordnung der Vorschrift des § 122 Abs. 5 HGO zu den Vorschriften über die "Beteiligung an Gesellschaften" schließen, dass der Gesetzgeber auch die Mitgliedschaft an einer eingetragenen Genossenschaft als Beteiligung verstanden hat. In § 126 HGO ist zudem geregelt, dass bestimmte Vorschriften über die Beteiligungen an Gesellschaften auch für die "Beteiligung an einer anderen privatrechtlichen Vereinigung" gelten. Dies kann zum Beispiel auch ein eingetragener Verein sein. Insofern setzt die Verwendung des Begriffs "Beteiligung" offenbar nicht voraus, dass es sich bei dem Beteiligungsprojekt um ein Unternehmen im Sinne des § 271 Abs. 1 HGB oder des § 121 HGO handelt.

Im Rahmen des Beteiligungsberichts der Stadt Bürstadt soll der Beteiligungsbegriff sehr weit gefasst werden. Als Beteiligungen gelten im folgenden alle Anteile an organisatorisch nicht zur Stadtverwaltung der Stadt Bürstadt gehörenden Unternehmen und Einrichtungen sowie die Mitgliedschaften in Vereinen. Gemeinsames Merkmal dieser Beteiligungen ist, dass sie über eine eigenständige Buchhaltung verfügen. Dies kann in der Praxis auch als Abgrenzungskriterium für den Beteiligungsbegriff herangezogen werden.

Vorbehaltlich der kommunalrechtlichen Zuständigkeit und dem tatsächlichen Vorliegen einer Beteiligung der Stadt Bürstadt im Einzelfall kommen als Beteiligung also grundsätzlich in Frage:

- ▶ Eigenbetriebe
- ▶ privatrechtliche Gesellschaften
- ▶ öffentlich - rechtliche Körperschaften
- ▶ öffentlich - rechtliche Anstalten
- ▶ Stiftungen des öffentlichen oder bürgerlichen Rechts
- ▶ Vereine

1.3 Rechts- und Organisationsformen

Im Folgenden werden die verschiedenen Rechts- und Organisationsformen näher definiert.

Privatrechtliche Gesellschaften

- **Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH)**

Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH) verfügen über eine eigene Rechtspersönlichkeit. Die Gesellschafter sind mit Einlagen auf das in Stammanteile zerlegte Stammkapital beteiligt, ohne persönlich für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft zu haften. Die Organe der Gesellschaft mit beschränkter Haftung sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Die Bildung eines Aufsichtsrates ist nach dem Gesellschaftsrecht freigestellt - für Gesellschaften mit kommunalen Beteiligungen wegen § 122 Abs. 1 Nr. 3 HGO die Regel.

- **Kommanditgesellschaften (KG)**

Eine Kommanditgesellschaft (KG) ist eine Personengesellschaft, in der sich zwei oder mehr Personen zusammengeschlossen haben, um unter einer gemeinsamen Firma ein Handelsgewerbe zu betreiben. Bei der Kommanditgesellschaft ist bei einem oder mehreren Gesellschaftern die Haftung gegenüber den Gesellschaftsgläubigern auf den Betrag einer bestimmten Vermögenseinlage beschränkt (Kommanditist, Kommanditisten), während mindestens ein anderer Gesellschafter persönlich haftet (Komplementär).

- **Gesellschaften mit beschränkter Haftung & Co. KG (GmbH & Co. KG)**

Die GmbH & Co. KG ist eine Kommanditgesellschaft, bei der eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Vollhafter (Komplementär) ist. Bei der KG hat der Komplementär die Geschäftsführungsbefugnis und Vertretungsmacht, bei der GmbH und Co. übt sie deshalb die Komplementär - GmbH aus, vertreten durch die Geschäftsführung. Im Übrigen sind die Rechtsgrundlagen die gleichen wie bei der KG.

- **Aktiengesellschaften (AG)**

Aktiengesellschaften (AG) sind Gesellschaften mit eigener Rechtspersönlichkeit, die ein in Aktien zerlegtes Grundkapital aufweisen. Die Gesellschafter (Aktionäre) sind mit einem Teil des Grundkapitals beteiligt, ohne persönlich für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft zu haften. Organe der Aktiengesellschaft sind der Vorstand, die Hauptversammlung und der Aufsichtsrat. Im Gegensatz zu Gesellschaften mit beschränkter Haftung sieht das Aktienrecht für Aktiengesellschaften umfangreiche Regelungen und Formvorschriften vor. Für ergänzende / individuelle Ausgestaltungen des Vertragsverhältnisses der Aktionäre bleibt wenig Raum. Der Verselbständigungsgrad der Gesellschaften gegenüber den Gesellschaftern ist als sehr weitgehend anzusehen.

Öffentlich - Rechtliche Körperschaften

- **Zweckverbände**

Zweckverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, die der gemeinsamen Wahrnehmung einzelner, bestimmter kommunaler Aufgaben dienen, zu deren Erledigung die Gemeinde verpflichtet bzw. berechtigt ist. Sie verwalten ihre Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung. Organe eines Zweckverbandes sind der Verbandsvorstand (Verwaltung, vertritt den Zweckverband) und die Verbandsversammlung (oberstes Organ, entscheidet im Rahmen der Satzung über die wichtigen Angelegenheiten).

- **Wasser- und Bodenverbände**

Wasser- und Bodenverbände sind den Zweckverbänden ähnliche Körperschaften des öffentlichen Rechts, denen das Recht zur Selbstverwaltung eingeräumt wird. Im Gegensatz zu den Zweckverbänden, in denen grundsätzlich nur Gebietskörperschaften Mitglieder sein können, kommen bei Wasser- und Bodenverbänden auch natürliche und andere juristische Personen in Betracht. Ein weiterer Unterschied besteht darin, dass Wasser- und Bodenverbände nur für bestimmte Aufgaben im Bereich der Wasser- und Bodenbewirtschaftung gegründet werden können.

Vereine

- **Eingetragene Vereine (e.V.)**

Vereine sind auf Dauer angelegte freiwillige Zusammenschlüsse von mindestens sieben Personen zur Erreichung eines gemeinsamen Zwecks, wobei der Zweck vom jeweiligen Mitgliederbestand unabhängig ist. Organe bei den Vereinen sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand. Die Rechtsfähigkeit wird durch Eintragung in das Vereinsregister beim zuständigen Amtsgericht erlangt.

1.4 Gegenstand des Beteiligungsberichts

Der Beteiligungsbericht enthält Angaben und detaillierte Informationen zu den einzelnen privatrechtlichen Gesellschaften. Hierzu gehören neben allgemeinen Angaben (Anschrift, Aufgabe, Gründung, Mitglieder, Organe, Beteiligungen) insbesondere auch Daten über die wirtschaftlichen Verhältnisse der jeweiligen Gesellschaft. Bei den Gesellschaften - sie bedienen sich eines kaufmännischen Rechnungswesen und erstellen ihren Jahresabschluss nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches - werden dann Übersichten über die Vermögens- und Finanzlage sowie die Ertragslage abgedruckt. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen, die nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zusammengefasst werden. Als Vorlage dienen die in den Berichten der Abschlussprüfer üblichen Übersichten.

Alle in diesem Beteiligungsbericht genannten Daten und Namen der Mitglieder in den jeweiligen Organen basieren auf den Jahresabschlüssen zum 31.12.2020.

Die öffentlich-rechtlichen Körperschaften (Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände) bedienen sich seit dem 01.01.2009 der Doppik. Hier sind außer den allgemeinen Angaben die Zahlen aus der Bilanz und der Ergebnisrechnung aufgeführt.

Bei den Mitgliedschaften in Vereinigungen beschränkt sich die Darstellung auf den Namen der Organisation sowie die jährlichen Beiträge bzw. Umlagen.

1.5 Die Beteiligungen der Stadt Bürstadt im Überblick

Kapitalgesellschaften	Zweckverbände	Wasser- u. Bodenverb.	Genossenschaften
 <p>BGE BÜRSTADTER GRUNDSTÜCKS- ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT</p> <p>100,00%</p>	 <p>zakb</p> <p>3,21%</p>	 <p>GEWÄSSERVERBAND bergstraße</p> <p>0,744%</p>	 <p>Raiffeisenbank Ried eG</p> <p>1 Anteil</p>
 <p>ENERGIERIED Erdgas • Wasser • Strom</p> <p>25,10%</p>	 <p>Sparkasse Worms-Alzey-Ried</p>	<p>Wasserverb. Bürstadt</p> <p>60,00%</p>	 <p>91 Anteile</p>
 <p>WERTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE</p> <p>1,70%</p>			
 <p>BAULANDOFFENSIVE HESSEN EINE TOCHTER DER UNTERNEHMENSGRUPPE NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE WOHNSTADT</p> <p>0,50%</p>			

2 Beteiligungen an Kapitalgesellschaften

2.1 B G E Bürstädter Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Anschrift	Rathausstraße 2 in 68642 Bürstadt
Aufgabe	Verwirklichung der städtebaulichen Ziele der Stadt Bürstadt
Gründung	09.04.1999
Handelsregister	Darmstadt, HRB 61817
Kapital	Stammeinlage, 25.000,00 €
Gesellschafter	Stadt Bürstadt, 100%
Aufsichtsrat	Barbara Schader (Vorsitzende), Franz Siegl (stellv. Vorsitzender), Alexander Bauer, Ewald Stumpf, Burkhard Vetter, Herbert Röchner, Hans-Georg Gött, Jürgen Eberle, Erhard Renz
Gesellschafter- versammlung	Stadt Bürstadt, vertreten durch den Magistrat und dieser vertreten durch Bürgermeisterin Schader oder ihrem allgemeinen Vertreter sowie von einem weiteren Mitglied des Magistrates
Geschäftsführung	Hartmut Jung und Ralf Kohl
Beteiligungen	keine

Bilanz 2020

Aktiva	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Betriebs- und Geschäftsausstattung	911,58	1.462,56
Anlagevermögen	911,58	1.462,56
Vorräte	3.998.213,95	3.855.882,95
Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	3.323,22
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	118.680,00
Sonstige Vermögensgegenstände	3.246,91	0,00
Umlaufvermögen	4.001.460,86	3.977.886,17
Guthaben bei Kreditinstituten	956.453,92	1.423.061,69
Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
Summe Aktiva	4.958.826,36	5.402.410,42
	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Passiva		
Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Gewinnvortrag	-92.649,29	1.430.888,32
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.529.939,49	99.051,17
Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
Eigenkapital	1.462.290,20	1.554.939,49
Steuerrückstellungen	0,00	0,00
Sonstige Rückstellungen	492.486,72	845.887,84
Rückstellungen	492.486,72	845.887,84
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.000.000,00	3.000.000,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.049,44	1.583,09
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	3.004.049,44	3.001.583,09
Summe Passiva	4.958.826,36	5.402.410,42

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	1.462.290,20 €	1.554.939,49 €
Bilanzvolumen	<u>4.958.826,36 €</u>	<u>5.402.410,42 €</u>
Eigenkapitalquote	29,49%	28,78%

Gewinn- und Verlustrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Umsatzerlöse	459,18	1.365.009,91
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen	0,00	-1.084.838,78
Sonstige betriebliche Erträge	101.522,86	6.006,93
Summe betrieblicher Erträge	101.982,04	286.178,06
Materialaufwand	0,00	0,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00
Abschreibungen	550,98	550,98
Sonstige betriebliche Aufwendungen	138.659,93	136.704,85
Summe betrieblicher Aufwendungen	139.210,91	137.255,83
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	-37.228,87	148.922,23
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	764,19
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-55.420,42	-50.635,25
Finanzergebnis	-55.420,42	-49.871,06
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-92.649,29	99.051,17
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
Sonstige Steuern	0,00	0,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-92.649,29	99.051,17
Bilanzgewinn/-verlust	-92.649,29	99.051,17

Auswirkungen auf die Stadt Bürstadt

Haushaltseinnahmen:	2020	2019
Avalprovision	50.000,00 €	50.000,00 €
Personal- u. Arbeitsplatzkosten	93.728,64 €	92.505,60 €

Entwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr

Gleich zu Beginn des Berichtsjahres wurde vom Landesamt für Denkmalpflege mitgeteilt, dass aufgrund der durchgeführten archäologischen Sondierungen kein weiterer Untersuchungsbedarf im Baugebiet "Sonneck V" besteht, versehen mit dem Hinweis auf die gesetzliche Meldepflicht von Bodendenkmälern, sollten wider Erwarten Befunde oder Funde auftauchen.

Damit waren die Voraussetzungen geschaffen, um die Planung und Ausschreibung der Erschließungsarbeiten auf Grundlage der 2019 bereits durchgeführten Bodenordnung weiter voranzutreiben.

Weiterhin konnte im Berichtsjahr die Entwicklung des Baugebietes "Langgewann" in Bobstadt vorangebracht werden. Nach Rechtskraft des Bebauungsplans am 20.01.2020 wurde die Bodenordnung durchgeführt, um auch auf dieser Grundlage die Planung und Ausschreibung der Erschließungsarbeiten vornehmen zu können.

Pandemiebedingt kam es bei den Planungen der Baugebiete zu einigen Verzögerungen, so dass die Ausschreibung beider Baugebiete erst im Herbst und die Auftragsvergabe für die Erschließungsarbeiten erst am 14.12.2020 erfolgen konnten.

Im Ergebnis haben diese Verzögerungen aber letztlich einen günstigen Ausschreibungszeitpunkt bewirkt, durch den Ergebnisse deutlich unter den jeweiligen Projektkalkulationen erzielt werden konnten. Zudem konnte durch die Vergabe beider Aufträge an nur eine Firma, die baugebietsbezogen auch jeweils günstigster Bieter war, sogar noch ein zusätzlicher Nachlass erreicht werden.

Da die Vergabekriterien und -konditionen ebenfalls im Berichtsjahr festgelegt wurden und das größere Baugebiet "Sonneneck V" mit einem bei Auftragsvergabe bekannten Bauzeitraum vorrangig erschlossen werden sollte, wurde am 16.12.2020 auch noch das Vergabeverfahren für dieses Baugebiet gestartet.

Das Gewerbegebiet "Am Brückelsgraben" wurde mit Übergabe der Erschließungsanlagen an die Stadt abgeschlossen, der Übergabevertrag wurde am 09.04.2020 beurkundet.

Der Jahresfehlbetrag beträgt TEUR 93.

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie stellen aus Sicht der Geschäftsführung für die BGE kein Risiko dar, auch wenn diese, wie sich abzeichnet, weiter andauert.

Der deutlich angehobene und an den aktuellen Bodenrichtwert im Wohngebiet "Sonneneck V" angepasste Verkaufspreis stellt aus Sicht der Geschäftsführung ebenfalls kein Risiko dar, wie auch die weiterhin starke Nachfrage zeigt.

Mit den schon erzielten Verkaufserlösen konnte die zur Vorfinanzierung benötigte Kreditlinie über 3 Mio. EUR aufgelöst und ein den noch zur Fertigstellung der Erschließungsanlagen benötigten Finanzbedarf deutlich übertegendes Guthaben erwirtschaftet werden.

Dass im Rahmen der Vermarktung einige Kaufverträge mit den im ersten Losverfahren ermittelten Käufern nicht zum Abschluss gebracht werden konnten, ist teilweise sicherlich auf pandemiebedingte Auswirkungen bei den vorgesehenen Käufern zurückzuführen, denen Finanzierungsbausteine weggebrochen sind. Das notwendige zweite Losverfahren für insgesamt 8 Baugrundstücke hatte dann wiederum eine deutlich größere Nachfrage als Baugrundstücke angeboten werden konnten.

Für das weniger attraktive Baugebiet "Langgewann" wird trotz eines festgelegten Verkaufspreises, der den Bodenrichtwert der umliegenden Wohnbebauung deutlich übersteigt, kein Vermarktungsrisiko gesehen, da noch genügend Interessenten vorhanden sind.

Sollte eine Gesamtvermarktung an diesen geschlossenen Kreis dennoch nicht möglich sein, dürfte bei der aktuell großen Nachfrage nach Wohnbaugrundstücken im Allgemeinen ein zügiger Abverkauf dennoch realisierbar sein. Ansonsten können Grundstücke aber auch vorgehalten werden.

Nach der Fertigstellung der Wohnbaugebiete "Sonneneck V" und "Langgewann" sind entsprechende weitere Entwicklungen mangels regionalplanerischer Möglichkeiten zeitlich nicht absehbar.

Mit der Entwicklung der beiden Baugebiete wurde - auch unter Berücksichtigung des für die Fertigstellung notwendigen Aufwandes - ein sehr gutes Ergebnis erzielt, über dessen Verwendung entschieden werden sollte.

2.2**ENERGIERIED GmbH & Co. KG**

Anschrift	Industriestraße 40 in 68623 Lampertheim
Aufgabe	Transport, Einkauf, Verkauf von Energie und die Erzeugung von erneuerbaren Energien und weiterer artverwandte Dienstleistungen
Gründung	29.06.2006
Handelsregister	Darmstadt, HRA 61946
Kapital	Haft einlage 1.880.330,00 €
Gesellschafter	Komplementärin: Energieried Verwaltungs GmbH Kommanditisten: Beteiligungsgesellschaft der Stadt Lampertheim mbH (40,4%) GGEW AG (34,5%) Stadt Bürstadt (25,1%)
Aufsichtsrat	keiner
Geschäfts- führung	Energieried Verwaltungs GmbH Geschäftsführer: Frank Kaus
Beteiligungen	GGEW Trading Lampertheim GmbH (30%)

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Immaterielle Vermögensgegenstände	212.972,12	270.522,73
Sachanlagen	32.932.271,09	27.772.339,47
Finanzanlagen	0,00	0,00
Anlagevermögen	33.145.243,21	28.042.862,20
Vorräte	561.044,97	578.258,04
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.074.910,10	2.957.049,36
Flüssige Mittel	1.304.294,53	1.587.442,73
Umlaufvermögen	3.940.249,60	5.122.750,13
Rechnungsabgrenzungsposten	33.619,00	39.296,13
Summe Aktiva	37.119.111,81	33.204.908,46
PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Kapitalanteile Kommanditisten	1.880.300,00	1.880.300,00
Rücklagen	12.651.405,90	12.206.729,09
Bilanzgewinn	893.700,54	1.056.853,41
Eigenkapital	15.425.406,44	15.143.882,50
Sonderposten für Zuschüsse	5.463.232,78	5.160.300,97
Steuerrückstellungen	0,00	0,00
Sonstige Rückstellungen	1.585.207,86	1.366.423,09
Rückstellungen	1.585.207,86	1.366.423,09
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.298.832,98	7.999.748,29
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.453.540,42	1.571.187,55
Sonstige Verbindlichkeiten	1.882.268,46	1.955.149,45
Verbindlichkeiten	14.634.641,86	11.526.085,29
Rechnungsabgrenzungsposten	10.622,87	8.216,61
Summe Passiva	37.119.111,81	33.204.908,46
Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	15.425.406,44	15.143.882,50
Bilanzvolumen	37.119.111,81	33.204.908,46
Eigenkapitalquote	41,56%	45,61%

Gewinn- und Verlustrechnung 2020

	31.12.2020 €	31.12.2019 €
Umsatzerlöse	19.017.611,24	19.027.541,46
andere aktivierte Eigenleistungen	387.148,02	285.592,14
sonstige betriebliche Erträge	261.597,27	133.637,50
Summe betrieblicher Erträge	19.666.356,53	19.446.771,10
Materialaufwand, Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.702.399,85	10.077.225,31
Materialaufwand, Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.295.955,08	973.724,96
Personalaufwand	3.255.799,15	3.083.713,47
Abschreibungen	1.785.287,19	1.713.777,93
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.237.247,18	2.039.512,41
Summe betrieblicher Aufwendungen	18.276.688,45	17.887.954,08
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	1.389.668,08	1.558.817,02
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	106,00	3.363,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-191.533,98	-184.867,71
Finanzergebnis	-191.427,98	-181.504,71
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.198.240,10	1.377.312,31
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-159.999,19	-176.939,65
Sonstige Steuern	-5.078,39	-9.069,39
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.033.162,52	1.191.303,27
Einstellungen in Gesellschafterkonten	-139.461,98	-134.449,86
Bilanzgewinn	893.700,54	1.056.853,41

Das Wirtschaftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss von 1.033.162,52 € ab.

Die nachstehende Aufstellung zeigt auf, wie sich der Jahresüberschuss auf die einzelnen Betriebszweige verteilt:

	2020	2019
Stromversorgung	84.234,93 €	66.751,95 €
Gasversorgung	982.603,15 €	1.319.077,65 €
Wasserversorgung	-1.680,04 €	-130.210,88 €
Contracting	-31.995,52 €	-64.315,45 €
	1.033.162,52 €	1.191.303,27 €

Die von der Stadt Bürstadt gewährten Bürgschaften für langfristige Verbindlichkeiten der Stadtwerke haben zum 31.12.2020 einen Stand von 939.912,30 €.

Lagebericht

Erdgasversorgung:

Der Erdgasverbrauch in Deutschland nahm 2020 nach vorläufigen Daten um 2,4% auf 965 Mrd kWh ab. Der gesamte Gasabsatz im Versorgungsnetz der ENERGIERIED lag mit 520,50 Mio. kWh um 2,67% bzw. um 19,21% unter den Jahresverbrauchsmengen des Vorjahres liegt, aber der gegenüber dem Vorjahr des Vorjahres liegt, aber der gegenüber dem Vorjahr um 17,55% erhöhte Absatz der Industriekunden aber auch gegenläufige Effekte durch Neuanschlüsse sowie verstärkte Nutzung von Homeoffice zu einem erhöhten Gasabsatz führten, wodurch nur eine Reduzierung um etwa 3% zu verzeichnen war. Der Gasabsatz an Industriekunden hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 1,68% reduziert. Der Gasabsatz an Endkunden lag im Jahr 2020 bei 160,86 Mio. kWh um 5,4% bzw. 9,19 Mio. kWh unter dem Vorjahreswert und resultiert aus witterungsbedingten Mengenreduzierungen und Verschiebungen in der Kundenstruktur. Die ENERGIERIED hat zum 01.01.2020 in den meisten Netzgebieten die Erdgaspreise konstant gehalten. Gleichzeitig wurden damit auch Festpreisoptionen mit eingeschränkter Preisgarantie und Laufzeit bis Ende 2021 zu günstigeren Konditionen angeboten. 165 Kunden wurden an das Gasversorgungsnetz mit einer Jahresmenge von rund 4,6 Mio. kWh angeschlossen; davon sind 103 „Umsteller“ von Erdöl auf Erdgas.

Wasserversorgung:

Die Abgabemenge im Wasserversorgungsnetz der ENERGIERIED GmbH & Co. KG liegt in 2020 mit 2.505.199 m³ um rund 2,37% bzw. 58.029 m³ unter dem Vorjahresniveau. Im Wasserbezug werden 2.981.452 m³ ausgewiesen; 10,58% bzw. 285.185 m³ mehr als im Vorjahr. Der kaufmännische Wasserverlust der Netze beträgt 15,97% und liegt damit 6,74% über dem Vorjahresniveau. Das mittelfristige Sanierungskonzept zur Netzertüchtigung wurde zwar in 2016 begonnen, aber eine nachhaltige Reduzierung der Wasserverluste wird sich erst nach einer deutlichen Substanzverbesserung einstellen. Die ENERGIERIED GmbH & Co. KG hat die Wasserpreise zum 01.01.2020 um durchschnittlich 5% angehoben, wobei die gesamte Erhöhung nur in die Grundpreise hineingerechnet wurde und die Arbeitspreise konstant geblieben sind. Damit wurde die sukzessive Umsetzung unserer Strategieplanung zur Angleichung unserer Kostenentwicklung an die Ertragssituation nach 2018 fortgesetzt. Das Gesamtjahresergebnis 2020 i.H.v. T€ 1.033,2 überschreitet die Planzahlen für 2020 um T€ 90,3.

Elektrizitätsversorgung:

Im Jahr 2020 wurden in Deutschland brutto 572,2 Mrd. kWh Strom erzeugt. Damit ging die Stromerzeugung gegenüber dem Vorjahr um 6,1 % zurück. Im Bergbau und verarbeitenden Gewerbe ging nach ersten Abschätzungen 2020 in erster Linie verursacht durch den Konjunkturabschwung in Folge der Covid-19-Pandemie der Verbrauch von 218,4 Mrd kWh im Vorjahr um 7,2% auf 202,6 Mrd. kWh zurück. Für den Sektor der privaten Haushalte ergeben erste Zahlen im Vergleich zum Vorjahr einen leichten Verbrauchsanstieg von 0,9 % auf ca. 126,8 Mrd. kWh.

Insgesamt wurden im Berichtsjahr rund 251 Mrd. kWh Strom aus erneuerbaren Energien gewonnen. Der Beitrag der erneuerbaren Energien zur Deckung des Bruttostromverbrauchs belief sich 2020 somit auf 43,9% (2019: 39,8%).

Der Stromverkauf der ENERGIERIED GmbH & Co. KG an Endkunden lag mit 21,34 Mio. kWh 28,19% bzw. 4,69 GWh über dem Vorjahreswert und resultiert im Wesentlichen aus Kundengewinnen im Bereich Geschäftskunden aber auch bei Haushalts- und Gewerbekunden.

Die ENERGIERIED GmbH & Co. KG hat zum 01. Februar 2020 die Strompreise aufgrund deutlich gestiegener Netznutzungsentgelte und staatlicher Umlagen im Arbeitspreis um netto 0,35 bis 0,7 ct/kWh bzw. im Grundpreis bis zu 20 €/Jahr erhöht. Gleichzeitig wurde für Bestands- und Neukunden ein Festpreis mit längerer Laufzeit bis Ende 2021 und günstigeren Preisen (mit eingeschränkter Preisgarantie) angeboten.

Sonstiges:

Die Gesellschaft hatte im Geschäftsjahr 2020 im Durchschnitt 48 Beschäftigte.

Die Geschäftsführung der ENERGIERIED Verwaltungs GmbH schlägt vor, den Gewinn des Jahres 2019 wie folgt zu verwenden:

Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.033.162,52 € soll entsprechend den Kapitalanteilen der Kommanditisten zugeteilt werden.

Nach Ausgleich vorhandener Verrechnungskonten erfolgt, auf der Grundlage des Beschlusses im Aufsichtsrat der Energieried Verwaltungs-GmbH vom 09.06.2021, eine Ausschüttung in Höhe von 112.950,00 € an die Stadt Bürstadt.

Kennzahlen:

	31.12.2020	31.12.2019
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Gesamtkapital)	41,56%	45,61%
Eigenkapitaldeckung Anlagevermögen	46,50%	54,00%

Auswirkungen auf die Stadt Bürstadt

Haushaltseinnahmen	2020	2019
Konzessionsabgabe Wasser u. Gas	184.841,67 €	174.842,52 €
Avalprovision	7.049,34 €	8.251,09 €
Gewinnausschüttung	112.950,00 €	188.250,00 €
Haushaltsausgaben	2020	2019
Kosten für Abrechnung Kanalgebühren	68.078,33 €	56.132,30 €

Wichtige Vorgänge im Geschäftsjahr 2020

Befristete Absenkung der Umsatzsteuer beschlossen

Am 29.06.2020 haben Bundestag und Bundesrat in einer Sondersitzung beschlossen, die Umsatzsteuer temporär vom 01.07. - 31.12.2020 abzusenken.

Das Zweite Corona-Steuerhilfegesetz sieht vor, dass der volle Umsatzsteuersatz von bisher 19 % auf 16% und der ermäßigte Steuersatz von 7% auf 5% gesenkt werden.

Die steuerliche Umsetzung - insbesondere im Hinblick auf mögliche Erleichterungen bei der Umsetzung - wird durch das Bundesfinanzministerium in Form eines begleitenden BMF-Schreibens vom 30.06.2020 konkretisiert. Hierbei sind vor allem die Optionen für die Weitergabe der Umsatzsteuersenkung in Dauer-schuldverhältnissen von Bedeutung.

Für Unternehmen bedeuten die Regelungen im BMF-Schreiben, dass sie sich für mehrere Varianten bei der Weitergabe der Umsatzsteuersenkung entscheiden können. Unabhängig von der Unternehmensentscheidung für die Art der Weitergabe der Umsatzsteuersenkung, sollte die Kommunikation gegenüber den Kunden einfach, verständlich und transparent sein. Endkunden kennen die Komplexität der gesetzlichen Regelungen in der Regel nicht und empfinden sie deshalb auch oft für nicht nachvollziehbar. Sie erwarten eine reibungslose 1:1-Weitergabe der steuerlichen Erleichterungen. Daher ist es umso wichtiger, transparent und so einfach wie möglich über die die Endkunden betreffenden Auswirkungen zu informieren. (Quelle: BDEW Information 07/2020)

Energieried hat die Senkung in der Art weitergegeben, dass die Verbrauchsmengen in dem Zeitraum von 01.07.2020 bis 31.12.2020 abgegrenzt wurden und darauf die reduzierte Umsatzsteuer berechnet wurde.

Neues Gebäudeenergiegesetz (GEG) veröffentlicht

Mit dem GEG werden die bisherigen Regelwerke des Energieeinsparrechts für Gebäude zusammengeführt. Eine Vereinheitlichung wurde auch damit nicht erreicht.

Nach dem Beschluss des Deutschen Bundestages vom 18.06. und des Bundesrates vom 03.07.2020 wurde das neue GEG im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Das Bundesgesetz tritt am 01.11.2020 in Kraft. Mit dem GEG werden die bisherigen Regelwerke des Energieeinsparrechts für Gebäude zusammengeführt. Daher treten gleichzeitig am 01. November das Energieeinsparungsgesetz (EnEG), die Energieeinsparverordnung (EnEV) sowie das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) außer Kraft.

Was gilt ab wann?

In Teil 9 des GEG werden die umfangreichen Übergangsvorschriften geregelt. Das neue GEG gilt erst, wenn die Bauantragsstellung, der Antrag auf Zustimmung oder die Bauanzeige nach dem Inkrafttreten am 01.11.2020 erfolgen. Bis dahin gelten die bisherigen Rechtsverordnungen fort. Für die Ausstellung von Energieausweisen regelt der Gesetzgeber längere Übergangsvorschriften. So ist die - eigentlich ab dem 01. November außer Kraft gesetzte EnEV bei Energieausweisen im Verkaufs- bzw. Vermietungsfall aber bei starkem Publikumsverkehr im Gebäude bis zum 01.05.2021 anzuwenden. (Quelle: BDEW Hinweis 08/2020)
Für die ENERGIERIED gilt es, die Vorgaben aus dem GEG zielführend in den verstärkten Ausbau unserer Sparte Contracting einzusetzen, um damit eine langfristige Kundenbindung zu generieren.

92,55% Effizienz für Gasverteilnetzbetreiber im Vereinfachten Verfahren

Lauf BNetzA wird für Gasverteilnetzbetreiber im vereinfachten Verfahren in der 4. Regulierungsperiode ein Effizienzwert von 92,55% angesetzt. Bis zum 31.03.2021 kann die Teilnahme am vereinfachten Verfahren beantragt werden.

Gemäß Anreizregulierungsverordnung (§ 24 ARegV) können Gasverteilnetzbetreiber, an deren Netz weniger als 15.000 Kunden unmittelbar oder mittelbar angeschlossen sind, das vereinfachte Verfahren der Anreizregulierung wählen. Das vereinfachte Verfahren soll verhindern, dass kleine Netzbetreiber durch den regulatorischen Aufwand überproportional belastet sind.

Das vereinfachte unterscheidet sich vom regulären Verfahren in folgenden Punkten: kein Effizienzvergleich, Effizienzvorgaben auf Basis eines gewichteten Mittelwerts, keine Geltendmachung struktureller Besonderheiten, kein Effizienzbonus, 5% der Kosten (zuzüglich vorgelagerte Netzkosten und vermiedene Netzentgelte) gelten als dauerhaft nicht beeinflussbare Kostenanteile ("dnbK"), keine Verfahrensregulierung, kein Qualitätselement, weniger Berichtspflichten.

Die Teilnahme am vereinfachten Verfahren in der 4. Regulierungsperiode ist bis zum 31.03.2021 bei der zuständigen Regulierungsbehörde zu beantragen. Nach Eingang des vollständigen Antrags haben die Regulierungsbehörden innerhalb von 4 Wochen über die Genehmigung zu entscheiden. (Gas: 2023-2027).

Die BNetzA hat im Dezember 2020 für Gasnetzbetreiber den für das vereinfachte Verfahren maßgeblichen Effizienzwert veröffentlicht. In der 4. Regulierungsperiode liegt der Effizienzwert im vereinfachten Verfahren bei 92,55%. Für die 3. Regulierungsperiode lag der Wert noch bei 93,46%. Der Wert wird ermittelt als gewichteter Durchschnitt der bereinigten Effizienzwerte aus dem Effizienzvergleich der Gasverteilnetzbetreiber im Regelverfahren der 3. Regulierungsperiode. Durch die Gewichtung der Unternehmenseffizienzwerte mit den jeweiligen Kosten liegt der gewichtete Effizienzwert über dem arithmetischen Durchschnitt.

(Quelle: BDEW Hinweis 12/2020)

ENERGIERIED hat die Vor- und Nachteile des vereinfachten Verfahrens wieder sehr intensiv geprüft und auf Grund dessen die klare Entscheidung zur Teilnahme am vereinfachten Verfahren getroffen. Der Antrag wurde fristgerecht gestellt und am 09.04.2021 erteilte die Regulierungskammer Hessen die Genehmigung zur Teilnahme am vereinfachten Verfahren nach § 24 Abs. 4 S. 3 ARegV. Die Gründe für diese Entscheidung waren zum einen, dass es keine hinreichenden Anhaltspunkte für die Annahme gibt, dass die ENERGIERIED bei einer Teilnahme am regulären Verfahren einen individuellen Effizienzwert deutlich über dem im vereinfachten Verfahren bekommt. Hinzu kommt, dass im vereinfachten Verfahren eine Pauschale von 5% für dauerhaft nicht beeinflussbare Kosten angesetzt wird, die im regulären Verfahren nicht erreicht würde. Ein weiterer wichtiger Aspekt für das vereinfachte Verfahren ist der geringere Aufwand, da keine Aufbereitung der zur Durchführung des Effizienzvergleichs notwendiger Daten erforderlich wird und keine zusätzliche Kommunikation mit der Bundesnetzagentur anfällt.

Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Die ENERGIERIED GmbH & Co. KG befindet sich noch in der Umsetzung der strategischen Neuausrichtung. In den letzten 12 Monaten wurden weitere Softwaremodule zur Prozessoptimierung angepasst bzw. erfolgreich neu implementiert. Die weiteren Optimierungen aller Prozesse im Unternehmen werden ENERGIERIED die nächsten Jahre kontinuierlich begleiten. Parallel dazu werden in 2021 die letzten Ausschreibungen für den Neubau des Unternehmensstandortes in Lampertheim vorangetrieben, um die Fertigstellung des im Februar 2019 begonnenen Neubaus bis zum dritten Quartal 2021 abzuschließen. Damit wird dem seit Jahren gestiegenen Raumbedarf Rechnung getragen, Energieried marktgerecht und konsequent auf den Wettbewerb ausrichten zu können. Mit diesem Neubau werden auch die Grundlagen geschaffen, sich den Kunden noch stärker als modernes und innovatives Dienstleistungsunternehmen präsentieren zu können.

Die konsequente Kundenansprache und Nutzung neuer Akquisekanäle wird auch in Zukunft wichtig sein, um die Bestandskunden zu halten und neue Kunden zu gewinnen. Neben dem Ausbau der Marktdurchdringung mit den Strom- und Gas-Produkten gilt es den Energiedienstleistungsmarkt vor Ort zu erschließen. Das Geschäftsfeld Contracting ist um den Bereich Aufdach-Photovoltaikanlagen (mit Stromspeicher) sowie Elektro-Wärmepumpen zu erweitern, um den geänderten Kundenanforderungen Rechnung zu tragen.

Auch die Positionierung als lokaler Lösungspartner für Mobilitätsfragen durch den Aufbau von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge oder Elektro-Carsharingangebote sind wichtige Bausteine für eine nachhaltige Geschäftsentwicklung. Diese Diversifizierung dient der Minimierung der jeweiligen Risiken in den einzelnen Geschäftsfeldern und der Wahrung neuer Marktchancen, wodurch wir eine Stabilisierung unserer guten Ertragslage erwarten. Auch das mit strategischen Partnerschaften sowie in enger Abstimmung mit den Kommunen verfolgte Ziel, in der Region Erzeugungskapazitäten für erneuerbare Energien aufzubauen, stärkt die Verankerung des Unternehmens vor Ort.

Im Gasversorgungsnetz der ENERGIERIED hat sich im ersten Quartal 2021 im Vergleich zum Vorjahr der Industriegasabsatz um knapp 5,55% erhöht. Der Kommunalgasabsatz zeigt sich witterungsbedingt gegenüber dem Vorjahresniveau sogar um rd. 10,42% verbessert.

Der Gasabsatz im Vertrieb der ENERGIERIED hat sich im 1. Quartal um rd. 13,95% gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum erhöht. Dies resultiert aus witterungsbedingten Erhöhungen der Heizgaskunden von ca. 10% sowie einer deutlichen Erhöhung durch zusätzliche Großkunden gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Für das Geschäftsjahr 2021 erwarten wir eine Festigung unserer Markt- und Wettbewerbsposition bei leicht steigenden Kundenzahlen und Absatzmengen.

Die ENERGIERIED GmbH & Co. KG hat zum 01.01.2021 in den meisten Netzgebieten die Erdgasverkaufspreise um bis zu 0,4 ct/kWh (netto) abgesenkt. Ebenso wurden wiederum attraktive neue Erdgas-Festpreisoptionen mit eingeschränkter Preisgarantie bis Ende 2022 angeboten.

Seit Herbst 2019 befindet sich die ENERGIERIED in einem laufenden Gaskonzessionsvergabeverfahren der Stadt Lampertheim. Dieses Konzessionsverfahren wird mit aller Kraft vorangetrieben, um diese essentiell wichtige Säule des Unternehmens dauerhaft zu erhalten und zu sichern.

Im Betriebsbereich Wasser hat sich die Bezugsmenge im ersten Quartal 2021 um rd. 27,3 Tm³ (oder rd. 4,05 %) gegenüber dem Vorjahreszeitraum erhöht. Dieser Anstieg der Bezugsmengen liegt im Wesentlichen an einer deutlichen Zunahme der Bezugsmengen eines Großkunden. Ansonsten stehen nach wie vor die intensiven Überwachungen unserer hohen Bezugsmengen im Fokus, in dem die Mengenveränderung kontinuierlich überwacht werden, um auf Grund von veränderten in den Nachtverbräuchen potentielle auffällige Netzbereiche einzugrenzen und zu untersuchen.

Auch im Stromsektor hat die ENERGIERIED GmbH & Co. KG zum 01.01.2021 die Preise deutlich gesenkt. Zum einen wurde die Senkung der staatlichen Umlagen um 0,173 ct/kWh (netto) weitergegeben. Zum anderen konnten die Einkaufsvorteile die Steigerung der Netzentgelte übersteigen. Was im Ergebnis beim Arbeitspreis eine Senkung der Gesamtpreise um bis zu 1 ct/kWh (netto) bei gleichzeitiger Erhöhung des Grundpreises um bis zum 20 €/Jahr (netto) bedeutete. Gleichzeitig wurden zum 01.01.2021 auch wieder neue attraktive Strom-Festpreisoptionen mit eingeschränkter Preisgarantie bis Ende 2022 angeboten.

Der Stromabsatz im 1. Quartal 2021 lag rd. 2,96% über dem Vergleichszeitraum 2020. Dies resultiert im Wesentlichen aus dem Zugang von Großkunden zum 01.01.2021 sowie der Gewinnung weiterer Kunden im Haushalts- und Gewerbekundensegment. Auch im Stromvertrieb liegen die wichtigsten Aufgaben in der aktiven Kundenansprache sowie der marktorientierten Weiterentwicklung der Vertriebsprodukte. Auch eine stetige Optimierung und Risikoadjustierung des Beschaffungsportfolios ist eine wichtige Voraussetzung für weiteres Wachstum. Für das Geschäftsjahr wird eine Festigung der Markt- und Wettbewerbsposition bei planmäßigen Absatzmengen erwartet.

Seit Januar 2020 befindet sich die ENERGIERIED in einem laufenden Stromzessionsverfahren für ein Teilnetz der Stadt Lampertheim. Mit dem erstmaligen Einstieg in den Stromnetzbetrieb wird beabsichtigt, mit einem Kooperationspartner den Einfluss auf die örtliche Infrastruktur, insbesondere die notwendigen Investitionen, vor dem Hintergrund der Energiewende sicherzustellen. Darüber hinaus strebt ENERGIERIED zusätzliche Erträge aus dem Stromnetzbetrieb an und damit eine Diversifizierung der Risiken aus dem Gasnetzbetrieb.

Aus heutiger Sicht wird davon ausgegangen, dass das Gesamtjahresergebnis 2021 mit einem Planansatz von rund 874 TEUR nicht erreicht werden kann. Die Gründe hierfür liegen in den deutlich gestiegenen Energiekosten in allen Commodity-Märkten seit Dezember 2020, die unsere Gas- und Strombezugskosten erheblich belasten. ENERGIERIED hat bereits verschiedene Maßnahmen zur Risikoreduzierung ergriffen, die sich in der Einführung von neuen Tools zur Beschaffungsoptimierung und Überwachung sowie in einer verschärften Ausgabedisziplin niederschlagen. Die künftige Entwicklung unserer Ertragssituation wird somit durch die stark volatilen Energiepreise und die zunehmende Wettbewerbsintensität bestimmt werden. Aktuell sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Energiebedarf der Kunden eher gering, aber das Ausfallrisiko gegenüber 2020 hat sich aus Sicht der ENERGIERIED deutlich erhöht. Mit den größten Kunden steht die Energieried GmbH & Co. KG im engen Kontakt, um hier gegebenenfalls schnell reagieren zu können.

2.3 ENERGIERIED Verwaltungs-GmbH

Anschrift	Industriestraße 40 in 68623 Lampertheim
Aufgabe	Übernahme der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften insbesondere die Beteiligung als persönliche geschäftsführende Gesellschafterin an der ENERGIERIED GmbH & Co. KG, welche den Transport, Einkauf, Verkauf von Energie und die Erzeugung erneuerbarer Energien und weiterer artverwandter Dienstleistungen zum Gegenstand hat
Gründung	2006
Handelsregister	Darmstadt, HRB 62090
Kapital	Stammeinlage 25.000,00 €
Gesellschafter	Beteiligungsgesellschaft der Stadt Lampertheim GmbH (40,4%) GGEW AG (34,5%) Stadt Bürstadt (25,1%)
Aufsichtsrat	Gottfried Störmer (Vorsitzender), Carsten Hoffmann (stellv. Vorsitzender), Barbara Schader (stellv. Vorsitzende), Jens Klingler, Dr. Michael Lomitschka, Rainer Babylon, Burkhard Vetter, Fritz Götz, Dieter Meyer, Yassine Moussa
Geschäftsführung	Frank Kaus
Beteiligungen	ENERGIERIED GmbH & Co. KG (100%)

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.742,03	5.610,44
Liquide Mittel	27.054,63	32.293,39
Umlaufvermögen	37.796,66	37.903,83
Summe AKTIVA	37.796,66	37.903,83
PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Gewinnvortrag	7.238,89	6.982,45
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	69,22	256,44
Eigenkapital	32.308,11	32.238,89
Steuerrückstellungen	144,55	0,00
Sonstige Rückstellungen	5.344,00	5.336,50
Rückstellungen	5.488,55	5.336,50
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	0,00	328,44
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Summe PASSIVA	37.796,66	37.903,83

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	32.308,11 €	32.238,89 €
Bilanzvolumen	37.796,66 €	37.903,83 €
Eigenkapitalquote	85,48%	85,05%

Gewinn- und Verlustrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Umsatzerlöse	0,00	0,00
andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
sonstige betriebliche Erträge	16.716,50	14.829,55
Summe betrieblicher Erträge	16.716,50	14.829,55
Materialaufwand, Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0,00
Materialaufwand, Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00
Personalaufwand	0,00	0,00
Abschreibungen	0,00	0,00
sonstige betriebliche Aufwendungen	15.572,23	13.641,55
Summe betrieblicher Aufwendungen	15.572,23	13.641,55
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	1.144,27	1.188,00
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
Finanzergebnis	0,00	0,00
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.144,27	1.188,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.075,05	-931,56
Sonstige Steuern	0,00	0,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	69,22	256,44
Bilanzgewinn	69,22	256,44

2.4 Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH

Anschrift	Wilhelmstraße 51 in 64646 Heppenheim
Aufgaben	Die Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur unter Berücksichtigung ökologischer Kriterien im Wirtschaftsraum Bergstraße. Ziel ist es, im Kreis Bergstraße bestehende Arbeitsplätze zu sichern und neue, zukunftsfähige Arbeitsplätze durch Maßnahmen zur Bestandssicherung und Neuansiedlung von Unternehmen zu schaffen. Dabei sind die Ziele der wirtschaftlichen Entwicklung in den einzelnen Kommunen des Kreises Bergstraße zu berücksichtigen.
Gründung	Gesellschaftsvertrag vom 12.05.1998, zuletzt geändert am 05.07.2013
Handelsregister	Darmstadt, HRB 24964
Gezeichnetes Kapital	530.800,00 €
Gesellschafter	Kreis Bergstraße, alle 22 Kommunen im Kreis Bergstraße (Büstadt 1,7%), Sparkasse Bensheim, Sparkasse Starkenburg, Sparkasse Worms-Alzey-Ried, Volksbank Darmstadt-Südhessen eG, Volksbank Weinheim eG, Raiffeisenbank Ried eG
Aufsichtsrat	Christian Engelhardt (Vorsitzender), Hans-Peter Augele, Dr. Jürgen Gromer, Joachim Kunkel, Felix Kusicka, Marita Reckeweg, Rolf Richter, Christian Schönung, Dr. Eric Tjarks
Beirat	Die Anzahl der Mitglieder des Beirates bestimmt sich nach der Anzahl der Gesellschafter. Jeder Gesellschafter kann ein Beiratsmitglied vorschlagen. Die Geschäftsführung kann maximal fünf weitere Beiratsmitglieder vorschlagen.
Geschäftsführung	Dr. Matthias Zürker

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Immaterielle Vermögensgegenstände	41.904,00	48.516,00
Sachanlagen	126.488,00	69.212,11
Finanzanlagen	356.819,09	157.833,84
Anlagevermögen	525.211,09	275.561,95
Vorräte	11.677,83	20.691,54
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	174.041,03	97.603,60
Liquide Mittel	587.872,25	727.094,11
Umlaufvermögen	773.591,11	845.389,25
Rechnungsabgrenzungsposten	4.261,67	2.631,51
Summe AKTIVA	<u>1.303.063,87</u>	<u>1.123.582,71</u>

PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Gezeichnetes Kapital	530.800,00	530.800,00
Kapitalrücklage	307.461,10	307.461,10
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	112.809,72	82.464,96
Eigenkapital	951.070,82	920.726,06
Sonderposten	73.435,00	18.744,22
Rückstellungen	257.610,66	147.419,00
Verbindlichkeiten	20.397,39	36.143,43
Rechnungsabgrenzungsposten	550,00	550,00
Summe PASSIVA	<u>1.303.063,87</u>	<u>1.123.582,71</u>

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	951.070,82 €	920.726,06 €
Bilanzvolumen	<u>1.303.063,87 €</u>	<u>1.123.582,71 €</u>
Eigenkapitalquote	72,99%	81,95%

Gewinn- u. Verlustrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Umsatzerlöse	254.315,99	303.379,72
Sonstige betriebliche Erträge	1.053.713,16	1.134.286,50
Summe der betrieblichen Erträge	1.308.029,15	1.437.666,22
Materialaufwand	26.848,18	75.871,55
Personalaufwand	845.009,58	885.776,67
Abschreibungen	38.046,33	32.723,21
Sonstige betriebliche Aufwendungen	367.672,52	418.199,45
Summe der betrieblichen Aufwendungen	1.277.576,61	1.412.570,88
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	30.452,54	25.095,34
Erträge des Finanzanlagevermögens	504,73	929,87
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	77,49	2.061,37
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-563,00
Finanzergebnis	582,22	2.428,24
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	31.034,76	27.523,58
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00
Sonstige Steuern	-690,00	-309,13
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	30.344,76	27.214,45
Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	82.464,96	55.250,51
Bilanzgewinn/-verlust	<u>112.809,72</u>	<u>82.464,96</u>

2.5 Bauland-Offensive Hessen GmbH

Anschrift	Schaumainkai 47, 60596 Frankfurt
Aufgaben	Förderung des Städtebaus und die Entwicklung von Bauland in Ballungszentren in Hessen. Die Gesellschaft erbringt alle notwendigen Leistungen mit dem Ziel, Baurecht für Quartiere und Wohnbauflächen für bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Sie wird in einem ersten Schritt im Auftrag von Kommunen geeignete Flächen auf Entwicklungspotentiale untersuchen und bei positivem Ergebnis ihrer Untersuchungen nach Beauftragung durch die Kommunen im zweiten Schritt Planungs- und Beratungsleistungen zur Entwicklung von Bauland erbringen oder Sanierungs- oder Fördermaßnahmen durchführen oder als Treuhänder oder Entwicklungsträger im Sinne des Baugesetzbuches im Auftrag von Kommunen Grundstücke erwerben, belasten und veräußern, Erbbaurechte begründen, verwalten und beenden.
Gründung	15.05.2017
Handelsregister	Amtsgericht Frankfurt a.M. HRB 109334
Gezeichnetes Kapital	200.000,00 €
Gesellschafter	Stadt Bürstadt (0,5%), Stadt Bad Hersfeld (0,5%), Nassauische Heimstätte (99%)
Aufsichtsrat	Tarek Al-Wazir (Vors.), Elmar Damm (stv. Vors.), Dr. Frank Roland (st. Vors.), Oliver Baltes, Jens Bersch (stv. Vors.), Jan Schneider (stv. Vors.)
Geschäftsführung	Dr. Thomas Hain, Dr. Constantin Westphal, Monika Fontaine-Kretschmer

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00
Anlagevermögen	0,00	0,00
Vorräte	439.094,75	162.615,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10,84	83.021,14
Liquide Mittel	200.997,59	199.937,50
Ausstehende Einlagen	1.000,00	0,00
Umlaufvermögen	641.103,18	445.573,64
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe AKTIVA	641.103,18	445.573,64

PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Gezeichnetes Kapital	200.000,00	200.000,00
Verlustvortrag	-69.559,18	-71.700,11
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	10.839,29	2.140,93
Eigenkapital	141.280,11	130.440,82
Sonderposten für Zuschüsse	0,00	0,00
Rückstellungen	13.597,83	21.800,00
Verbindlichkeiten	486.225,24	293.332,82
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe PASSIVA	641.103,18	445.573,64

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	141.280,11 €	130.440,82 €
Bilanzvolumen	641.103,18 €	445.573,64 €
Eigenkapitalquote	22,04%	29,27%

Gewinn- u. Verlustrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Umsatzerlöse	323.359,66	451.051,20
Erhöhung/Vermind. d. Bestandes an unfertigen Erzeugnissen	276.479,75	-22.751,00
Summe der betrieblichen Erträge	599.839,41	428.300,20
Aufwendungen f. bezogene Leistungen	71.288,87	57.736,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	518.430,92	366.632,49
Summe der betrieblichen Aufwendungen	589.719,79	424.368,49
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	10.119,62	3.931,71
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	51,06	7,34
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-137,63	-215,64
Finanzergebnis	-86,57	-208,30
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	10.033,05	3.723,41
Steuern vom Einkommen und Ertrag	806,24	-1.582,48
Sonstige Steuern	0,00	0,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	10.839,29	2.140,93
Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
Bilanzgewinn/-verlust	10.839,29	2.140,93

3 Mitgliedschaften in Zweckverbänden

3.1 Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße

Anschrift	Außerhalb 22 in 68623 Lampertheim-Hüttenfeld
Aufgaben	Der Verband hat alle nach den Bestimmungen des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (HAKA) vom 23.05.1957 in der jeweils gültigen Fassung dem Kreis und den kreisangehörigen Gemeinden zugewiesenen Aufgaben wahrzunehmen.
Gründung	27.06.2002
Stammkapital	409.000,00 €
Verbands- vorstand	Christian Engelhardt (Vorsitzender)), Nicole Rauber-Jung, Rainer Burelbach, Felix Kusicka, Jürgen Kaltwasser, Holger Schmitt
Verbandsver- sammlung Mitglieder	Josef Fiedler (Vorsitzender) sowie Vertreter der beteiligten 20 Städte und Gemeinden sowie des Kreises Bergstraße Mitgliedsanteil der Stadt Bürstadt: ab 01.01.2019: 3,21%
Geschäftsführung	Gerhard Goliasch

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Immaterielle Vermögensgegenstände	166.564,16	94.035,16
Sachanlagen	37.601.881,28	36.085.786,99
Finanzanlagen	1.703.963,08	1.860.939,46
Anlagevermögen	39.472.408,52	38.040.761,61
Vorräte	55.945,94	62.950,99
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.255.056,90	921.534,23
Liquide Mittel	550.886,67	1.238.866,76
Umlaufvermögen	1.861.889,51	2.223.351,98
Rechnungsabgrenzungsposten	19.650,00	23.580,00
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
Summe AKTIVA	41.353.948,03	40.287.693,59
PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Gewinn-/Verlustvortrag	198.234,92	-700.225,06
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.071.087,02	898.459,98
Eigenkapital	1.269.321,94	198.234,92
Rückstellungen	10.247.654,52	11.008.902,44
Verbindlichkeiten	29.836.971,57	29.080.556,23
Summe PASSIVA	41.353.948,03	40.287.693,59

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	1.269.321,94 €	198.234,92 €
Bilanzvolumen	41.353.948,03 €	40.287.693,59 €
Eigenkapitalquote	3,07%	0,49%

Gewinn- u. Verlustrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Umsatzerlöse	29.481.515,83	28.466.493,82
Sonstige betriebliche Erträge	233.917,70	175.262,14
Summe der betrieblichen Erträge	29.715.433,53	28.641.755,96
Materialaufwand	18.756.607,03	17.541.104,88
Personalaufwand	3.153.602,05	3.121.892,73
Abschreibungen	2.715.916,86	2.579.899,56
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.864.489,96	3.911.575,14
Summe der betrieblichen Aufwendungen	28.490.615,90	27.154.472,31
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	1.224.817,63	1.487.283,65
Erträge des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	289.071,22	15.841,56
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-426.709,15	-566.332,39
Finanzergebnis	-137.637,93	-550.490,83
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.087.179,70	936.792,82
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	-22.829,14
Sonstige Steuern	-16.092,68	-15.503,70
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.071.087,02	898.459,98

Auswirkungen auf die Stadt Bürstadt

	2020	2019
Haushaltseinnahmen		
Vergütung Duale Systeme	22.118,62 €	22.470,77 €
Vergütung Wertstoffhof	32.738,00 €	32.840,00 €
Vergütungen Altkleidercontainer	952,50 €	3.212,50 €
Pacht Kompostplatz	4.058,63 €	4.058,63 €

3.2 Sparkasse Worms-Alzey-Ried

Anschrift	Lutherring 15, 67547 Worms
Aufgaben	Sparkassen betreiben das Einlagen- und Kreditgeschäft, Wertpapiergeschäft, Zahlungsverkehr und sind meist Hausbanken ihrer öffentlichen Träger. Diese Aufgaben betreiben sie im öffentlichen Interesse, das die Beachtung des Gemeinwohls verlangt.
Gründung	1838 Fusion 01.09.2003 Sparkasse Worms mit Kreissparkasse Alzey
Handelsregister	Amtsgericht Mainz HRA 11366
Verbandszugehörigkeit	Sparkassen-Finanzgruppe Gmbh & Co. KG
Verwaltungsrat	Vorsitzender: Adolf Kessel 1.stv. Vorsitzender: Heiko Sippel 2.stv. Vorsitzende: Barbara Schader 13 weitere Mitglieder gem.§ 5 Abs.1 Nr.2 u. 8 weitere Mitglieder gem.§ 5 Abs.1 Nr.3 SpkG
Vorstand	Vorsitzender: Dr. Marcus Walden Frank Belzer, Wolfhard Hensel (bis 31.01.2020)

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Barreserve	504.102.998,07	175.278.232,88
Forderungen an Kunden u. Kreditinstitute	2.379.678.704,07	2.301.507.369,21
Schuldverschreibungen u. festverzinsl. Wertpapiere	258.156.275,92	268.785.421,70
Umlaufvermögen	3.141.937.978,06	2.745.571.023,79
Aktien u. andere nicht festverzinsl. Wertpapiere	411.368.084,15	350.084.351,66
Beteiligungen	22.354.937,39	22.354.899,15
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.650.000,00	2.650.000,00
Treuhandvermögen	5.827.884,28	331.511,62
Immaterielle Anlagewerte	29.034,00	40.271,00
Sachanlagen	15.412.843,06	14.344.417,71
Sonstige Vermögensgegenstände	1.929.968,13	5.557.253,68
Anlagevermögen	459.572.751,01	395.362.704,82
Rechnungsabgrenzungsposten	95.535,54	123.351,86
Summe AKTIVA	3.601.606.264,61	3.141.057.080,47
	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
PASSIVA		
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden u. Kreditinstituten	3.208.945.114,46	2.746.182.138,45
Verbriefte u. Treuhandverbindlichkeiten	29.837.425,11	27.342.474,12
Sonstige Verbindlichkeiten	3.127.461,70	11.887.892,60
Verbindlichkeiten	3.241.910.001,27	2.785.412.505,17
Rechnungsabgrenzungsposten	471.243,70	240.911,69
Rückstellungen	30.422.251,80	34.393.247,62
Fonds für allgemeine Bankrisiken	138.000.000,00	134.000.000,00
Eigenkapital	190.802.767,84	187.010.415,99
Summe PASSIVA	3.601.606.264,61	3.141.057.080,47

Entwicklung Eigenkapital	2020 €	2019 €
Eigenkapital	190.802.767,84	187.010.415,99
Bilanzvolumen	<u>3.601.606.264,61</u>	<u>3.141.057.080,47</u>
Eigenkapitalquote	5,30%	5,95%

Gewinn- u. Verlustrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Zinserträge	48.494.092,15	50.415.143,53
Zinsaufwendungen	-10.488.657,13	-14.653.368,23
Laufende Erträge	7.254.692,83	8.566.020,73
Provisionserträge	21.175.054,21	20.267.662,05
Provisionsaufwendungen	-1.725.613,54	-1.767.988,99
Sonstige betriebliche Erträge	3.913.919,89	5.272.811,11
Betriebliche Erträge	68.623.488,41	68.100.280,20
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	47.420.397,46	49.801.309,76
Abschreibungen u. Wertberichtigungen	7.922.536,94	1.586.773,54
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.522.223,16	4.520.802,91
Betriebliche Aufwendungen	56.865.157,56	55.908.886,21
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	11.758.330,85	12.191.393,99
Steuern	3.661.209,76	4.025.508,06
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	4.000.000,00	4.100.000,00
Jahresüberschuss	4.097.121,09	4.065.885,93
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
Bilanzgewinn	4.097.121,09	4.065.885,93

4 Mitgliedschaften in Wasser- u. Bodenverbänden

4.1 Gewässerverband Bergstraße

Anschrift	An der Weschnitz 1 in 64653 Lorsch
Aufgaben	Der Verband hat die Aufgabe, die Gewässer im Verbandsgebiet zu unterhalten bzw. im Rahmen der Unterhaltung auszubauen, Renaturierungen an den Verbandsgewässern zu planen und durchzuführen. Er hat Maßnahmen zum Hochwasserschutz im Verbandsgebiet zu planen und durchzuführen, Hochwasserrückhaltebecken zu erstellen und zu betreiben.
Gründung	01.01.2001
Kapital	Der Gewässerverband ist umlagenfinanziert.
Verbands- vorstand	Verbandsvorsteher: Christian Engelhardt (Kreis Bergstraße) Stv.Verbandsvorst.: Nicole Rauber-Jung (Stadt Bensheim) Andreas Heun (Gruppe Winkelbach) Christian Schönung (Gruppe Weschnitz)
Verbandsver- sammlung/ Mitglieder	Kreis Bergstraße, Alsbach-Hähnlein, Bensheim, Biblis, Birkenau, Bürstadt (0,74%), Einhausen, Fürth, Gernsheim, Groß-Rohrheim, Heppenheim, Lampertheim, Lautertal, Lindenfels, Lorsch, Mörlenbach, Rimbach, Viernheim, Zwingenberg (jew. 1 Vertreter)
Geschäftsführer	Ulrich Androsch

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Anlagevermögen	8.315.200,09	8.103.597,01
Vorräte	7.059,35	10.904,18
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	94.529,00	3.328,07
Flüssige Mittel	37.415,55	156.999,81
Umlaufvermögen	139.003,90	171.232,06
Rechnungsabgrenzungsposten	721,24	0,00
Summe AKTIVA	8.454.925,23	8.274.829,07
	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
PASSIVA		
Netto-Position	1.727.035,07	1.727.035,07
Rücklagen	608.525,30	727.065,15
Ergebnisverwendung	-15.972,68	-118.539,85
Eigenkapital	2.319.587,69	2.335.560,37
Sonderposten	4.250.115,01	4.368.507,91
Rückstellungen	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	1.885.222,53	1.570.760,79
Summe PASSIVA	8.454.925,23	8.274.829,07

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	2.319.587,69 €	2.335.560,37 €
Bilanzvolumen	8.454.925,23 €	8.274.829,07 €
Eigenkapitalquote	27,43%	28,22%

Ergebnisrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.060,00	21.144,08
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00
Kostensatzleistungen u. -erstattungen	15.559,68	15.379,73
Steuern einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	1.433.042,00	1.404.928,00
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	236.170,48	163.362,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	297.272,90	298.409,73
Sonstige ordentliche Erträge	4.898,32	0,00
Summe der ordentlichen Erträge	2.008.003,38	1.903.223,54
Personalaufwendungen	566.108,38	575.623,71
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	877.615,77	854.783,58
Abschreibungen	558.369,92	569.193,16
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.868,51	3.649,81
Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.004.962,58	2.003.250,26
Verwaltungsergebnis	3.040,80	-100.026,72
Finanzerträge	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.167,60	22.713,13
Finanzergebnis	-20.167,60	-22.713,13
Ordentliches Ergebnis	-17.126,80	-122.739,85
Außerordentliche Erträge	1.154,12	4.200,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	1.154,12	4.200,00
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-15.972,68	-118.539,85

Auswirkungen auf die Stadt Bürstadt

	2020	2019
Haushaltsausgaben		
Verbandsumlage	10.662,00 €	10.453,00 €

4.2 Wasserverband Bürstadt

Anschrift	Rathausstraße 2 in 68642 Bürstadt
Aufgaben	Grundstücke zu entwässern und vor Hochwasser zu schützen, Abwässer abzuführen, wie sie von den Gemeinden eingeleitet werden
Kapital	Der Wasserverband ist umlagenfinanziert
Verbands- vorstand	11 Mitglieder aus den Städten Bürstadt und Lampertheim Verbandsvorsteherin: Bürgermeisterin Barbara Schader
Verbands- ausschuss	14 Mitglieder: Stadt Bürstadt (9), Stadt Lampertheim (4), andere Mitglieder (1)
Geschäftsführung	Vanessa Holz

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Anlagevermögen	369.770,62	400.219,69
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	21.245,38	12.349,10
Liquide Mittel	69.375,07	62.767,70
Umlaufvermögen	90.620,45	75.116,80
Rechnungsabgrenzungsposten	80,55	20,55
Summe AKTIVA	460.471,62	475.357,04

PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Netto-Position	113.353,81	113.353,81
Rücklagen	0,00	0,00
Ergebnisverwendung	-14.912,39	-30.341,37
Eigenkapital	98.441,42	83.012,44
Sonderposten	351.411,24	382.276,68
Rückstellungen	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	10.257,00	10.043,54
Rechnungsabgrenzungsposten	361,96	24,38
Summe PASSIVA	460.471,62	475.357,04

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	98.441,42 €	83.012,44 €
Bilanzvolumen	<u>460.471,62 €</u>	<u>475.357,04 €</u>
Eigenkapitalquote	21,38%	17,46%

Ergebnisrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.907,80	3.907,80
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.824,90	110.510,06
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	0,00	8.350,02
Steuern einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	0,00	0,00
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	30.865,44	30.865,43
Sonstige ordentliche Erträge	2.875,44	2.609,04
Summe der ordentlichen Erträge	148.473,58	156.242,35
Personalaufwendungen	48.686,58	47.538,82
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	53.375,85	43.704,35
Abschreibungen	30.449,07	30.449,08
Sonstige ordentliche Aufwendungen	80,95	80,95
Summe der ordentlichen Aufwendungen	132.592,45	121.773,20
Verwaltungsergebnis	15.881,13	34.469,15
Finanzerträge	4,90	3,16
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
Finanzergebnis	4,90	3,16
Ordentliches Ergebnis	15.886,03	34.472,31
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	568,49
Außerordentliches Ergebnis	0,00	-568,49
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	15.886,03	33.903,82

Auswirkungen auf die Stadt Bürstadt

Haushaltsausgaben	2020	2019
Umlage	51.679,65 €	51.554,25 €
Beiträge	6.956,29 €	6.953,65 €

5 Sonstige Informationen zu bedeutenden Institutionen, Betrieben und Gesellschaften im kommunalen Wirkungskreis

5.1 Raiffeisenbank Ried eG

Anschrift	Nibelungenstr. 57 in 68642 Bürstadt
Aufgaben	Das Fundament der Rechtsform "eingetragene Genossenschaft" (eG) ist die Mitgliedschaft. Die Mitglieder einer Genossenschaft schließen sich zusammen, weil sie ein gemeinsames wirtschaftliches Ziel im Verbund leichter erreichen.
Gründung	1903
Genossenschaftsregister	Amtsgericht Darmstadt 60110
Verbandszugehörigkeit	Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V., Neu-Isenburg Bundesverband der deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin
Aufsichtsrat	Brigitte Daiker-Neumann (Vorsitzende), Rüdiger Engert, Thomas Hartmann, Harald Heiser, Frank Jäger, Karsten Krug
Vorstand	Claus Diehlmann, Frank Ohl
Prokuristen	Oliver Schossau, Frank Völker

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Barreserve	4.680.691,90	2.716.884,79
Forderungen an Kunden u. Kreditinstitute	272.470.727,05	243.403.557,58
Schuldverschreibungen u. festverzinsl. Wertpapiere	28.246.863,55	29.344.853,56
Umlaufvermögen	305.398.282,50	275.465.295,93
Aktien u. andere nicht festverzinsl. Wertpapiere	108.524.988,49	106.372.150,47
Beteiligungen u. Geschäftsguth. bei Genossenschaften	9.844.070,92	9.844.070,92
Treuhandvermögen	1.250.000,00	680,15
Immaterielle Anlagewerte	1.948,00	3.409,00
Sachanlagen	5.268.846,44	3.174.277,25
Sonstige Vermögensgegenstände	897.798,37	1.871.330,96
Anlagevermögen	125.787.652,22	121.265.918,75
Summe AKTIVA	431.185.934,72	396.731.214,68

PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden u. Kreditinstituten	375.839.223,11	344.049.693,10
Verbriefte u. Treuhandverbindlichkeiten	1.250.000,00	680,15
Sonstige Verbindlichkeiten	657.041,37	396.503,31
Verbindlichkeiten	377.746.264,48	344.446.876,56
Rechnungsabgrenzungsposten	29.803,55	34.391,83
Rückstellungen	5.189.791,16	5.865.190,65
Fonds für allgemeine Bankrisiken	27.635.000,00	26.040.000,00
Eigenkapital	20.585.075,53	20.344.755,64
Summe PASSIVA	431.185.934,72	396.731.214,68

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	20.585.075,53 €	20.344.755,64 €
Bilanzvolumen	431.185.934,72 €	396.731.214,68 €
Eigenkapitalquote	4,77%	5,13%

Gewinn- u. Verlustrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Zinserträge	5.870.118,40	6.338.691,50
Zinsaufwendungen	-575.597,93	-836.841,13
Laufende Erträge	2.165.655,35	2.542.909,54
Provisionserträge	3.267.460,74	3.203.968,59
Provisionsaufwendungen	-368.861,00	-502.264,99
Sonstige betriebliche Erträge	425.769,59	106.466,76
Betriebliche Erträge	10.784.545,15	10.852.930,27
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	6.818.268,16	6.751.705,55
Abschreibungen u. Wertberichtigungen	324.742,67	303.074,83
Sonstige betriebliche Aufwendungen	181.703,53	257.927,44
Erträge aus Zuschreibungen	445.394,08	373.715,11
Betriebliche Aufwendungen	7.770.108,44	7.686.422,93
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	3.014.436,71	3.166.507,34
Steuern	980.649,44	1.091.324,33
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	1.595.000,00	1.560.000,00
Jahresüberschuss	438.787,27	515.183,01
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	284,51	2.448,72
Bilanzgewinn	439.071,78	517.631,73

5.2 Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Bürstadt

Anschrift	Römerstr. 8, 68642 Bürstadt
Aufgaben	Ziel ist es, die Genossenschaftsmitglieder mit günstigem Wohnraum zu versorgen. Zu diesem Zweck werden Mietwohnungen gebaut und unterhalten.
Gründung	04.07.1964
Genossenschaftsregister	Amtsgericht Darmstadt 60123
Aufsichtsrat	Günter Kohl (Vorsitzender), Franz Gärtner (stv. Vors.), Boris Wenz, Heinz Walter, Hans-Georg Gött, Walter Wiedemann, Werner Ofenloch, Josef Unger (bis 25.09.2020), Luciana Catalani-Wilhelm, Jill Bauer (ab 26.09.2020)
Vorstand	Silke Seipp, Hermann Hofmann, Ingrid Rathgeber

Bilanz 2020

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Sachanlagen	16.428.726,44	16.193.877,11
Finanzanlagen	300,00	300,00
Anlagevermögen	16.429.026,44	16.194.177,11
Unfertige Leistungen u. andere Vorräte	498.939,81	473.137,04
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.734,13	17.468,63
Liquide Mittel	431.464,54	509.136,93
Umlaufvermögen	942.138,48	999.742,60
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe AKTIVA	17.371.164,92	17.193.919,71

PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Geschäftsguthaben	795.600,00	750.830,00
Ergebnisrücklagen	8.739.673,78	8.503.999,43
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	235.674,35	-57.907,13
Einstellung in /Entnahme aus Rücklagen	-235.674,35	57.907,13
Eigenkapital	9.535.273,78	9.254.829,43
Rückstellungen	23.408,00	13.179,00
Verbindlichkeiten	7.803.540,28	7.915.483,46
Rechnungsabgrenzungsposten	8.942,86	10.427,82
Summe PASSIVA	17.371.164,92	17.193.919,71

Entwicklung Eigenkapital	2020	2019
Eigenkapital	9.535.273,78 €	9.254.829,43 €
Bilanzvolumen	17.371.164,92 €	17.193.919,71 €
Eigenkapitalquote	54,89%	53,83%

Gewinn- u. Verlustrechnung 2020

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Umsatzerlöse	1.680.063,43	1.604.241,59
Erhöhung Bestand an unfertigen Leistungen	25.802,77	17.439,43
Andere aktivierte Eigenleistungen	2.549,86	2.000,85
Sonstige betriebliche Erträge	14.492,74	18.841,18
Summe der betrieblichen Erträge	1.722.908,80	1.642.523,05
Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	787.200,67	1.015.650,06
Personalaufwand	173.190,07	196.043,36
Abschreibungen	344.951,98	327.008,43
Sonstige betriebliche Aufwendungen	94.496,87	78.824,53
Summe der betrieblichen Aufwendungen	1.399.839,59	1.617.526,38
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	323.069,21	24.996,67
Erträge des Finanzanlagevermögens	6,63	7,73
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9,54	41,61
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-45.963,62	-46.185,40
Finanzergebnis	-45.947,45	-46.136,06
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	277.121,76	-21.139,39
Sonstige Steuern	-41.447,41	-36.767,74
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	235.674,35	-57.907,13
Einstellung/Entnahme aus Ergebnisrücklagen	-235.674,35	57.907,13
Bilanzgewinn	0,00	0,00

6 Andere Vereinigungen

Die Stadt Bürstadt ist weiterhin in zahlreichen Vereinigungen Mitglied:

Vereinigung	Beitrag/Umlage €
Amazon S.a.r.l	69,00
Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (AGAH)	204,52
BBLV Beregnungs-, Boden- u. Landschaftspflegeverband Hofheim	24,00
Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen	290,00
Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung (VHW)	250,00
Fachverband d. Hessischen Standesbeamtinnen und Standesbeamten e.V.	190,00
Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.	80,00
Förderverein der Erich-Kästner-Schule Bürstadt	60,00
Förderverein Hilfen für Wohnungslose Bensheim	473,10
Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e. V.	4.910,70
Ges.zur Förderung d.Stechmückenbekämpfung	155,00
Hessischer Städte- und Gemeindebund	18.035,60
Hessischer Verwaltungsschulverband (HVSV)	2.293,16
Hospiz Bergstraße Gemeinnützige GmbH	1.700,00
Hospiz-Initiative im Ried e.V.	32,00
Kommunaler Arbeitgeberverband Hessen e.V. (KAV)	2.024,10
Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V.	36.467,00
Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST)	950,00
Kreisfeuerwehrverband Bergstraße	1.636,90
Kuratorium Weltkulturdenkmal Kloster Lorsch e.V.	40,00
Lebenshilfe Lampertheim und Ried e.V.	35,00
Sportregion Rhein-Neckar e.V.	250,00
Tierschutzverein Lampertheim e.V.	1.800,00
Tourismus-Service Bergstraße e-V.	4.397,24
Verein Bürger und Polizei e. V.	100,00
Verein Jugendhilfe e.V.	14,00
Vereinigung Kommunaler Datenverarbeitungsanwender	100,00
	<u>76.581,32</u>

7 Literaturangaben

Die Angaben im vorliegenden Beteiligungsbericht beruhen auf folgenden Berichten der Beteiligungsunternehmen:

- Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Bürstädter GrundstücksentwicklungsGmbH
- Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Energieried GmbH & Co. KG
- Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Energieried Verwaltungs-GmbH
- Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH
- Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Bauland-Offensive Hessen GmbH
- Jahresabschluss und Lagebericht zum 31.12.2020 des Zweckverbandes Abfallwirtschaft des Kreises Bergstraße
- Jahresabschluss zum 31.12.2020 der Sparkasse Worms-Alzey-Ried
- Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Gewässerverbandes Bergstraße
- Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Wasserverbandes Bürstadt
- Geschäftsbericht zum 31.12.2020 der Raiffeisenbank Ried eG
- Geschäftsbericht zum 31.12.2020 der Gemeinnützigen Baugenossenschaft eG Bürstadt